

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Bildung

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 28. Oktober 2021 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Unterrichtsausfall an Grundschulen in Rheinland-Pfalz“.

Begründung:

Der Unterrichtsausfall an Schulen ist zuletzt stark angestiegen. Besorgniserregend ist dabei, dass immer mehr Vertretungsstunden unbesetzt bleiben und die Schülerinnen und Schüler eigenverantwortlich respektive unbetreut an Materialien arbeiten müssen oder der Unterrichtsausfall als ‚Homeschooling‘ umgesetzt wird. Das führt zu hoher Frustration bei Schülerinnen und Schülern und belastet die Eltern. Dieser Zustand wird dem Anspruch an einen flächendeckenden Schulunterricht nicht gerecht.

Die Landesregierung wird daher um Berichterstattung über den Unterrichtsausfall an Grundschulen gebeten. Insbesondere folgende Fragen sind von Interesse:

1. In welchem Umfang sind in diesem Schuljahr bis zum 1. November 2021 einzelne Unterrichtsstunden – sogenannter temporärer Unterrichtsausfall – an Grundschulen in Rheinland-Pfalz ausgefallen (bitte in absoluter und prozentualer Höhe angeben)?
2. Wie viele Vertretungslehrkräfte wurden in diesem Schuljahr bis zum 1. November 2021 vom Land zur Verfügung gestellt (bitte die Anzahl verfügbarer Vertretungslehrkräfte angeben)?
3. Wie viele Vertretungslehrkräfte wurden in diesem Schuljahr bis zum 1. November 2021 für den temporären Unterrichtsausfall eingesetzt?
4. Wie hoch ist die Auslastung der Vertretungslehrkräfte in Rheinland-Pfalz (bitte absolute und prozentualer Höhe angeben)?
5. Welche Anforderungen stellt die Landesregierung an ein schulisches Vertretungskonzept?

6. Welche konkreten Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um den Vertretungsunterricht an Schulen in Rheinland-Pfalz sicherzustellen?